

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir mit diesem Verbundprojekt die Grundlage für die Prävention dafür schaffen, die berufliche und die gesundheitliche Situation der Tierärzte und Tierärztinnen zu verbessern. Dazu brauchen wir Ihre Mithilfe.

Bitte unterstützen Sie das Vorhaben mit der Beantwortung der Fragebögen.



Die Daten werden vollständig anonym ausgewertet. Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig.

Die Befragung dauert insgesamt ca. 30 Minuten. Herzlichen Dank, dass Sie sich diese Zeit nehmen!

Zusätzlich bieten wir dem Teilnehmerkreis aus Magdeburg und der näheren Umgebung eine 24h-EKG-Untersuchung (Analyse der Herzratenvariabilität) an, um die Stressreaktionen zu objektivieren.

Unsere Kontaktdaten:

Dr. med. Sabine Darius
Email: sabine.darius@med.ovgu.de
Tel.: 0391 - 6715057

Prof. Dr. med. Irina Böckelmann
Email: iam@med.ovgu.de
Tel.: 0391-6715056 (Sekretariat)

Adresse:

Bereich Arbeitsmedizin
Medizinische Fakultät
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg



**„Ursachen und Folgen
psychischer Belastung
im Arbeitsalltag und
im Notdienst
der Tierärzteschaft
in der Bundesrepublik
Deutschland“**



**Tierärztekammer Sachsen-Anhalt
Körperschaft des öffentlichen
Rechts**

Sehr geehrte Kollegin,
sehr geehrter Kollege,

in der heutigen Zeit werden immer mehr Berufstätige chronischen psychischen Belastungen am Arbeitsplatz ausgesetzt, die gesundheitliche Folgen wie Depressionen oder ein Burnout auslösen können. Die psychische Gesundheit von Beschäftigten rückt verstärkt in den Fokus der Arbeitsmedizin. Die krankheitsbedingten Ausfallzeiten, Zahlen psychisch erkrankter Arbeitnehmer sowie Frühverrentungen steigen von Jahr zu Jahr.



Auch die Anforderungen und Belastungen im Bereich der Tierärzteschaft nehmen permanent zu. Die belastende Arbeitssituation, der permanent hohe Anspruch an die erbrachten Leistungen und an sich

selbst, die hohe Verantwortung den Tieren und Tierhaltern gegenüber sowie der wirtschaftliche Druck in der tierärztlichen Praxis stimmen teilweise nicht mit den Vorstellungen über diesen Beruf in der Gesellschaft überein. Ähnlich verhält sich es mit den eigenen Erwartungen an die Veterinärmedizin bei der Berufsauswahl zum Tiermediziner.

Ziel der geplanten deutschlandweiten Forschungsstudie ist es, den Zusammenhang von Arbeitssituation, Belastungen und gesundheitlichen Folgen bei Tierärzten und Tierärztinnen verschiedener Bereiche zu analysieren, die Rolle der organisationalen Faktoren im Notdienst herauszuarbeiten und zielgruppenspezifische Handlungsempfehlungen zur gesundheitsförderlichen Arbeitsgestaltung abzuleiten. Dafür sind Ihre Angaben zu

Ihrer Arbeitssituation und zu Gesundheitsgefährdungen notwendig, die mithilfe von Fragebögen zu beantworten sind.

Der Bereich Arbeitsmedizin der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (Leiterin: Frau Prof. Dr. I. Böckelmann) verfügt über langjährige Erfahrung bei der Erfassung und Beurteilung psychischer Belastung und Beanspruchung in verschiedenen Berufsgruppen.

Diese Studie wird in Kooperation mit der Tierärztekammer Sachsen-Anhalt (Präsident: Dr. Klaus Kutschmann) als Assoziationspartner durchgeführt.

Wir laden Sie ein, einige Ihrer Erfahrungen mit der Belastungssituation im Rahmen dieser standardisierten Umfrage mit uns zu teilen.